

ZOBEL Kundeninformation

Juli 2012

Zobel Anti-Heat Konzept auch für die Holzbeschichtung mit großen Vorteilen verbunden - Substratübergreifend sind geringere Werkstoff- und Objektaufheizung und längere Haltbarkeit möglich

Ausgehend von der PVC-Beschichtung besitzt Zobel mit Anti-Heat Farbtönen einen mehrjährigen und damit breiten Erfahrungsschatz. Inzwischen vertreibt Zobel North America beispielsweise nur noch entsprechend ausgerüstete Farbtöne. Das Konzept ist nicht auf PVC begrenzt, sondern gleichermaßen auf die Beschichtung von Holzbauteilen übertragbar. So lassen sich mit den Zobel Produktreihen **Protec** - Beschichtungssysteme für maßhaltige Bauteile, z. B. Fenster, Türen - und **Deco-tec** – Beschichtungssysteme für nicht maßhaltige Bauteile wie Fassaden, Gartenhäuser, Blockhäuser usw. - ebenfalls **verringerte Substrataufheizungen von bis zu 20 °C** realisieren.



Bilder: Minimierte Objektaufheizung für angenehmes Wohnklima durch Zobel Anti-Heat Beschichtung

Zobel Chemie GmbH

Hausanschrift
Zobel Chemie GmbH
Weinsheimer Straße 59
D-67547 Worms

Telefon
+49-6241-3002-0

Telefax
+49-6241-3 76 90

web
www.zobel-coatings.de

E-mail
info@zobel-coatings.de

Handelsregister
Mainz HRB 11152
Geschäftsführer
Rudolf J. Menningen
Cornelia Menningen-Zobel
Harry Zobel

Wie funktioniert Anti-Heat?

Sonnenlicht umfasst neben dem UV- und dem sichtbaren Bereich auch den für den Menschen nicht sichtbaren IR-Bereich. IR-Strahlung hat somit keinen Farbeinfluss, sie wird jedoch vom Objekt absorbiert und in Wärme umgewandelt. So trägt sie maßgeblich zur Objektaufheizung bei. Das Zobel Anti-Heat Konzept beruht in der Reflexion der IR-Strahlung. Deren Absorption wird verhindert und die damit verbundene Aufheizung effizient abgewehrt. Dies erreicht Zobel u. a. durch den Einsatz spezieller Pigmentpasten.

Welchen Vorteil hat dies nun für den Verbraucher?

Die Temperatur einer der Sonnenstrahlung ausgesetzten Oberfläche ist normalerweise höher als die der umgebenden Lufttemperatur. Speziell im Falle von großflächigen Gebäudebeschichtungen, z. B. von Fassaden oder Dächern, kann daraus ein Wärmefluss ins Gebäudeinnere resultieren, der die Temperatur ansteigen lässt. Gerade dunkle Farbtöne heizen sich normalerweise stark auf. Dies gilt nicht nur für schwarze Farbtöne, sondern in ähnlichem Maße genauso für dunkle Grün-, Blau-, Grau- und Rotfarbtöne. Hier nun bietet die Zobel Anti-Heat Ausrüstung mit ihrer vergleichsweise bis zu 20 °C geringeren Oberflächentemperatur zwei wesentliche Vorteile:

Hitzeaufladungsreduzierte Lacke und Lasuren sparen Energie

Oft müssen Gebäude kostenintensiv mit Klimageräten gekühlt werden. Zobel Anti-Heat verhindert eine unnötig starke Objektaufheizung und hilft somit in punkto Energiekostenverbrauch nachhaltig beim Sparen.

Hitzeaufladungsreduzierte Lacke machen die Beschichtung wartungsärmer

Holzbeschichtungen werden mit steigender Temperatur weicher und damit weniger belastbar. Auch spiegelt sich bei deckenden Farbtönen die mögliche Aufheizung in den Wartungsintervallen. So legt das VFF-Merkblatt HO.01* diese in Abhängigkeit der Beschichtungsfarbe fest. Hierbei wird je nach Oberflächentemperatur zwischen hell (geringe Aufheizung), mittel und dunkel (große Aufheizung) unterschieden. So müssen im deckenden Bereich helle Beschichtungen weniger oft gewartet werden als dunkle. Hier nun liegt ein weiterer großer Vorteil der Zobel Anti-Heat Farbtöne, da sie die durch die Absenkung der Oberflächenaufheizung eine Einstufung in die Klasse der hellen oder mittleren Farbtöne ermöglichen. Auch führt die Anti-Heat Einstellung der Farbtöne zu einer verringerten Gefahr des Harzaustritts bei harzhaltigen Hölzern.

Blick auf´s Dach

Das so einfache wie wirkungsvolle Konzept der Minimierung möglicher Aufheizung durch Anti-Heat Ausrüstung ist in gleicher Weise auf Dachbeschichtungen übertragbar. Hier bietet Zobel mit seinem „Roof Coating“ einen speziellen Lack, der im Spritz-, Roll- oder Streichverfahren auf mineralische Untergründe wie Beton aufgetragen wird. Aufgrund großer Dachflächen können speziell diese in punkto Nachhaltigkeit zum energieeffizienten Gebäude beitragen.

* VFF ist der deutsche Verband der Fenster- und Fassadenhersteller. Seine Merkblätter beschreiben umfassend den Stand der Technik, startend bei der Holz Auswahl, über Anforderungen an die Beschichtung bis hin zu Wartung und Pflege.

Mit freundlichen Grüßen
Zobel Chemie GmbH

Join us
in Colour.

Zobel Chemie GmbH

Weinsheimer Str. 59

D-67547 Worms

Tel. +49-6241-3002-0

Fax +49-6241-37690

Mail info@zobel-coatings.de

Web www.zobel-coatings.de